



Eine ganze Kita zieht um!

Die Evangelische Kindertageseinrichtung Karl-Siebold ist umgezogen.

Mit Sack und Pack ging es von den Kita-Räumen „Am Balgenstück 27 d“ in die nicht weit entfernte Plaßstr. 51, in ein ehemaliges Pfarrhaus. Für ein Jahr werden zwei Kita-Gruppen das Haus

und den großen Garten zum Spielen und Lernen nutzen. Die dritte Gruppe befindet sich seit drei Jahren im Rahmen eines Projektes auf dem Gelände der Plaßschule.

Nach mehr als 50 Jahren wird das in die Jahre gekommene alte Kita-Gebäude Am Balgenstück abgerissen und an gleicher Stelle neu gebaut. Die Kirchengemeinde Schildesche als Eigentümerin und der Kirchenkreis Bielefeld als Träger errichten eine Kindertageseinrichtung mit 4 Gruppen für 95 Kinder, davon 22 Plätze für Kinder

unter drei Jahren.

Im Sommer 2017 soll dann der Einzug in den Neubau erfolgen. Kinder, Eltern und Mitarbeiter freuen sich auf moderne Räume, die den fachlichen Standards für eine gute Betreuung und Bildung vom Kleinkindalter bis zum Schuleintritt entsprechen.

Über 200 Kisten wurden gepackt! Mitarbeiterinnen und Kinder bekamen „Umzugsfieber“. Am Dienstag, 28. Juni, begann der Umzug mit einer Aktion für Kinder: Jedes Kind füllte



zwei Tage geschlossen. An diesen zwei Tagen sind die Mitarbeiterinnen mit einem Umzugsunternehmen ganz professionell mit allem, was dazu gehört, in das vorübergehende Quartier umgezogen. Ab Montag, 4. Juli, startete der Betrieb wieder.

Mit großem Interesse entdecken die Kinder Neues und finden Vertrautes wieder. Mit ein wenig Wehmut, aber mit noch viel mehr Spannung freuen sich alle auf ein Jahr „Übergang“ in der Plaßstraße und noch viel mehr auf den Neubau Am Balgenstück. Die Kinder meinen: „Toll, erst ziehen wir um, dann kann der Bagger kommen...“

*Antje Möller
Elisabeth Strakeljahn*

einen selbstgestalteten Koffer mit seinem Lieblingsspielzeug. Gemeinsam machten sich die Kinder mit ihren Erziehrinnen und den 44 kleinen Koffern auf den Weg in die Plaßstraße.

Nachmittags fand in den schon ziemlich leeren Räumen noch eine Abrissparty für Kinder, Eltern und Mitarbeiterinnen statt. Eltern und Mitarbeiterinnen tauschten aus, was sie mit dem „alten“ Haus verbindet, und viele Sätze begannen mit: Wisst ihr noch ...? Auch die Kinder nahmen den Abschied bewusst wahr und durften auf den alten Wänden einen gemalten Abschiedsgruß hinterlassen. Aus einer Schatzkiste durfte sich jedes Kind ein „Stück“ Karl-Siebold mit nach Hause nehmen.

Am Donnerstag und Freitag war die Kita für

